

Mainzer und Wiesbadener äußern sich zur Ingelheimer Aue

Gesprächskreis nimmt Diskussionspunkte zu geplantem Kraftwerksbau auf

Mainz/Wiesbaden, 26.11.2008. „Mehr Information“, „mehr Kritiker in den Gesprächskreis“, „Versachlichung der Diskussion“ – dies sind Wünsche, die Besucher der Informationsstände des Gesprächskreises Ingelheimer Aue am vergangenen Samstag in Mainz und Wiesbaden äußerten. Aber auch Themen wie steigende Strompreise und gesundheitliche Auswirkungen des geplanten Kohleheizkraftwerkes für die Anwohner beschäftigen die Menschen in Mainz und Wiesbaden. Diese Themen fließen in die Diskussionen des Gesprächskreises ein, der Kritiker und Befürworter des Kraftwerksbaus versammelt.

Mit den Informationsständen, die in regelmäßigen Abständen in Mainz und Wiesbaden stattfinden, möchte der Gesprächskreis den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern weiter verstärken. Die Teams des Gesprächskreises nehmen Diskussionsanregungen auf und informieren über die Arbeitsweise, Themen und Ziele des Gesprächskreises. Die Besucher können Kritik und Bedenken loswerden und ihre Themen in den Gesprächskreis einbringen. Damit greift der Gesprächskreis entsprechende Wünsche auf, die Besucher der Informationsstände und der letzten Bürgerveranstaltung geäußert hatten.

Weitere Informationen unter: www.gk-ingelheimeraue.de.